

EINBAU- UND BEDIENUNGSANLEITUNG EWO® ACTIV 1" Maxi



VERWENDUNGSZWECK

Der EWO® ACTIV 1" Maxi ist die natürliche und chemiefreie Methode zur nachhaltigen, normgerechten Heizungs- und Kühlwasser-Stabilisierung
Eine kontinuierliche und dauerhafte Funktion ist dabei gegeben
(Voraussetzung: regelmäßiger Anodentausch)

Bei Anlagen mit wasserberührenden Aluminiumwerkstoffen, Wasser-Frostschutzgemisch oder Korrosionsschutz-Inhibitoren darf EWO® ACTIV nicht eingebaut werden.

FUNKTIONSWEISE

EWO® ACTIV 1" Maxi funktioniert mittels:

- + Magnesium Anoden Technologie
- + Magnet- und Schlammabscheider
- + EWO® Wasseroptimierung

Die Magnesium Anode als das unedlere Material löst sich mit der Zeit auf.
Durch die EWO® Wasseroptimierung bleibt das Heizungswasser langfristig im stabilen Gleichgewicht.

Durch den Magnet- und Schlammabscheider werden Korrosionsrückstände bzw. magnetisch reagierende Teile aus dem Heizungswasser entfernt bzw. abgeschieden.

EINBAUVORBEDINGUNGEN

Vor Einbau von EWO® ACTIV ist eine Analyse des vorhandenen Heizungswassers durchzuführen und eventuell notwendige Maßnahmen umzusetzen (bei Altanlagen)

Örtliche Installationsvorschriften, allgemeine Richtlinien und technische Daten sind zu beachten.

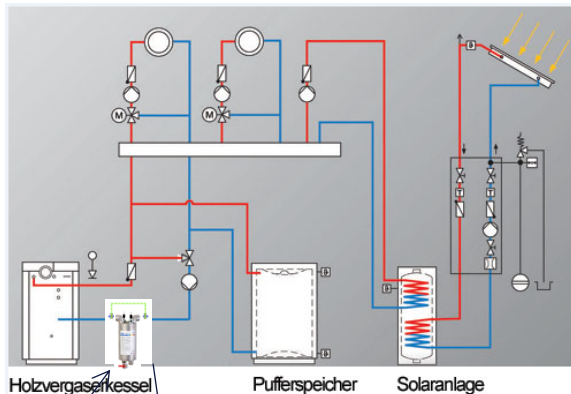
Der Einbauort muss frostsicher sein und Schutz vor Chemikalien, Farbstoffen, Lösungsmittel, Dämpfen und Umwelteinflüssen gewährleisten.
Für die Abscheidung von Ölen, Fetten, Lösungsmitteln, Seifen, sonstigen schmierenden Stoffen und wasserlöslichen Stoffen ist der EWO® ACTIV nicht geeignet.

Die Heizungsanlage muss entsprechend der ÖNORM H5195-1 gespült, gefüllt und errichtet werden. In Deutschland gelten analog die Bestimmungen der VDI 2035 sowie jene angelehnt an die Empfehlung der DIN EN14336.

Beim Einsatz der EWO® ACTIV Technologie dürfen keine chemischen Zusatzstoffe oder Korrosionsschutzmittel/Inhibitoren verwendet werden.

MONTAGEHINWEISE

- Waagrechter Einbau zwischen zwei **Absperrungen im Heizungsrücklauf** (Absperrungen für Anodentausch und Reinigung des Magnetabscheiders)
- Zum Tausch der Magnesium Anoden und Reinigung des Magnetabscheiders ausreichend Freiraum berücksichtigen
- Zum Geräteanschluss neutrale Übergänge aus Messing, Rotguss oder Edelstahl verwenden
- EWO® ACTIV hat keine vorgegebene Durchflussrichtung
- Mindestens 50cm Abstand (Luftlinie) zu elektrischen Geräten wie z.B. Pumpen einhalten (Distanz zu elektrischen und elektromagnetischen Feldern)
- Die Heizungsanlage ist mit der mindestens zweifachen Menge des Wasserinhalts der Anlage zu spülen, um eventuelle Rückstände von der Errichtung bzw. von den eingebauten Komponenten auszuspülen. Rückstände könnten ansonsten die Wasserqualität negativ beeinflussen
- Für die EWO® Technologie empfehlen wir eine normgerechte Befüllung
- Hutmutter an der Anode **nach** Einbau entfernen und sofort beiliegende Farbkapsel (Verbrauchsanzeige) handfest (ca. 4-5Nm) anschrauben
- Beim Einsatz der EWO® ACTIV Technologie dürfen keine chemischen Zusatzstoffe oder Korrosionsschutzmittel/Inhibitoren verwendet werden.
- Bei Bestands- oder Sanierungsanlagen ist vor dem Einbau eine Analyse des vorhandenen Heizungswassers durchzuführen und eventuell notwendige Maßnahmen, wie z.B. eine Wassersanierung /-tausch umzusetzen
- **Beiliegende elektrische Überbrückung (Erdungsschellen + Kabel) unbedingt montieren!**



Beispiel

Holzvergaserkessel Pufferspeicher Solaranlage

EWO ACTIV



**Elektrische
Überbrückung
anbringen!!**

Montageablauf beachten:

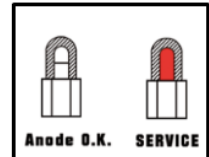
1. Edelstahl-Anschlussbögen eindichten
2. EWO® ACTIV 1" Maxi im Heizungsrücklauf montieren
3. Magnesium Anoden montieren
4. Magnetstab (Mitte) handfest einschrauben
5. Verbrauchsanzeige der Anoden aufschrauben (Gummidichtung – nur handfest, ca. 4-5NM)
6. KFE-Kugelhahn ½" montieren
7. Elektrische Überbrückung an geeigneter Stelle anbringen

Tausch der Magnesium Anode:

Ein Tausch der Anode ist erst notwendig, wenn sich die Farbkapsel **rot** verfärbt.

Vor Anodentausch den pH-Wert im Heizungswasser messen!

Ist dieser im optimalen Bereich (9,5-10 bei unlegiertem Stahl), ist kein Anodentausch erforderlich. In weiterer Folge ist alle 2 Jahre der pH-Wert zu kontrollieren.



Die Magnesium Anode entspricht der EU-Norm 12438.

Je nach Wasserqualität und Betriebsbedingungen beträgt die Lebensdauer ca. 2 Jahre.

TECHNISCHE DATEN

EWO® ACTIV 1" Maxi		
Anschlussdimension	Zoll	1"
Nennweite	DN	25
max. Betriebsdruck	bar	10
Betriebstemperatur	°C	1 - 90
Durchfluss Δp 0,1bar	m ³ /h	4,6
Durchfluss Δp 0,2bar	m ³ /h	6,6
Gewicht	kg	6
Anoden	Stk.	2
Magnetabscheider	Stk.	1

EWO® ACTIV 1" Maxi

für 1.200 – 2.000 Liter Systeminhalt
2 STK. Magnesium Anoden

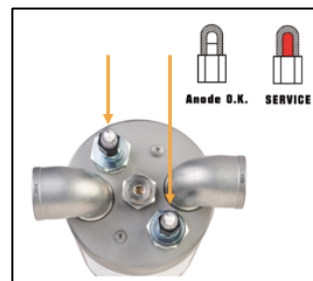


BETRIEB & WARTUNG**Tausch der Magnesium Anode**

Ein Tausch der Anode ist erst notwendig, wenn sich die Farbkapsel **rot** verfärbt.

Vor Anodentausch den pH-Wert im Heizungswasser messen!

Ist dieser im optimalen Bereich (9,5-10 bei unlegiertem Stahl), ist kein Anodentausch erforderlich. In weiterer Folge ist alle 2 Jahre der pH-Wert zu kontrollieren.



Die Magnesium Anode entspricht der EU-Norm 12438.

Je nach Wasserqualität und Betriebsbedingungen beträgt die Lebensdauer ca. 2 Jahre.

Magnet- und Schlammabscheider

Eine regelmäßige Reinigung und Spülung ist erforderlich (mind. 2x pro Jahr) und kann z.B. im Zuge einer Kesselwartung durchgeführt werden.

Ergänzungswasser

Normgerecht

Heizungswasser-Analyse

Erstanalyse frühestens nach mindestens 3 Monaten Betriebsdauer mit EWO® ACTIV.
In weiterer Folge nach den Empfehlungen der relevanten Normen.

LIEFERUMFANG

- 1 EWO® ACTIV 1" Maxi mit Gewinde
- 2 Edelstahl-Anschlussbögen
- 1 elektrische Überbrückung (Erdungsschellen und Kabel)
- 1 Einbau- und Bedienungsanleitung

GEWÄHRLEISTUNG

Es gelten die nationalen gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen in der jeweils neuesten Fassung

Kontakt:

EWO Wassertechnik GmbH
Anzing 48
A-4113 St. Martin/Mühlkreis
Tel: +43 7232 2754-0
office@ewo-wasser.at

Die Angaben entsprechen den zum Zeitpunkt der Erstellung vorhandenen Kenntnissen. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen bleiben vorbehalten. Abbildungen sind nicht maßstäblich. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des österreichischen Marktes.

Ausgabe: November 2021

